



WELSmain 2021 - Abstracts

29.09.2021, 13.15 – 14.15 Uhr MESZ

I6 Zusammenarbeit von Lehrpersonen

Christin Büscherfeld, Institut Montana Zugerberg, Schweiz

Titel: Fächerübergreifenden Unterricht im Team planen

In meinem Beitrag möchte vorstellen, wie ich mein selbsterstelltes Unterrichtskonzept zum 21st century learning zunächst als Lehrperson mit Viert- und Fünftklässlern an unserer bilingualen Primarschule und danach als Schulleiterin mit meinem Team umgesetzt habe, um ein ganzheitliches Lernen für das Leben und nicht nur für Prüfungen zu ermöglichen. Dabei werde ich vor allem darauf eingehen, wie man die Fachkompetenzen mit den neuerarbeiteten, wichtigeren überfachlichen Kompetenzen (nach Lehrplan21, nach Sir Ken Robinson, 4K für das Lernen im 21. Jahrhundert) verbinden kann.



Martina Krieg, Amt für gemeindliche Schulen, Kanton Zug, Schweiz

Titel: QUUL ermöglicht den Dialog über Unterrichtsqualität anhand transparenter Kriterien

Wie schafft man ein gemeinsames Qualitätsverständnis an Schulen?

Indem an der Schule Beteiligte darüber sprechen? Im Kanton Zug beschreibt der Referenzrahmen Schulqualität die drei wesentlichen schulischen Qualitätsbereiche; Unterricht, Schulkultur und Schulführung. Zugleich legt der Referenzrahmen die Ziele gelingender Schul- und Unterrichtsentwicklung dar. Damit liefert er eine Orientierung für alle Beteiligten. Der Referenzrahmen zeigt den Weg einer möglichen Entwicklung in den verschiedenen Qualitätsdimensionen und liefert Zielbeschreibungen, auf die Schulen in unterschiedlichem Tempo und in vielfältiger Weise auf eine Qualitätsstufe hinarbeiten können. Für die Beurteilung der Unterrichtsqualität steht Schulleitenden und Lehrpersonen neu das Web-Evaluationstool «QUUL - Qualität in Unterricht und Lernen» zur Verfügung. Mit «QUUL» kann eine Beurteilung und Analyse der Schul- und Unterrichtsqualität digital, auf der Zielstufe des Referenzrahmen Schulqualität vorgenommen werden. Durch die digitale Erfassung der Beobachtungen wird eine Standortbestimmung und Entwicklungsorientierung vereinfacht. «QUUL» erleichtert Schulleitenden die Unterrichtsbesuche bei Lehrpersonen, weil die Erfassung ihrer Beobachtungen und Wahrnehmungen mit Papier und Stift entfällt sowie die Analyse automatisiert erfolgt. Lehrpersonen können «QUUL» für gegenseitige Hospitationen nutzen oder sie auch ihre Schülerinnen und Schüler für Feedbacks einladen. Mit der Nutzung des Tools durch alle Beteiligten einer Schule, etabliert sich eine gemeinsame Sprache und noch wichtiger, ein gemeinsames Verständnis hinsichtlich des Themas Schul- und Unterrichtsqualität.



Birgit Fauland, Four Forest School, Switzerland

Titel: Schön, dass du da bist – Erfolgreiches Onboarding von Lehrpersonen

«A person who feels appreciated will always do more than what is expected. » (Anonymous) In der Schule21 werden neue Lehrpersonen in der neuen Schulgemeinschaft mit viel Herz willkommen geheißen und bestmöglich in ihre neue Umgebung eingearbeitet. Diese Good Practice Beispiele sollen den Onboardingprozess an Schulen optimieren und zu einer erfolgreichen Einarbeitung führen, damit die Lehrpersonen die neue Stelle enthusiastisch und optimistisch antreten.

Alles dreht sich um die 5 I's:

- Impression – von Beginn an einen besonderen Eindruck hinterlassen
- Induction – eine strukturierte Einführung im Vorfeld organisieren
- Integration – ein Netzwerk für Austausch innerhalb des Teams aufbauen
- Immersion – schonend aber dennoch zeitig miteinbeziehen
- Independence – früh Raum geben um volles Potenzial entfalten zu können



Leander Grand und Judith Memisi, Schuleinheit Rychenberg, Schweiz

Titel: Drehst du noch oder kreist du schon?

Erste Schritte in der Soziokratie – ein Erfahrungsbericht einer öffentlichen Schule der Schweiz mitten aus dem Implementierungsprozess.